

„Kartensucher möchte geheimnisvolle Botschaft zurückgeben“

Ein Landwirt in Krauchenwies fand eine Luftballonkarte ohne Adresse und sucht die Absenderin. Hinweise unter .

In einer charmanten Anekdote nimmt ein Landwirt aus Krauchenwies die Leser mit auf eine kleine Reise, die an die Kindheit und die Freude am Entdecken erinnert. Karl Bohner, der oft auf seinem Traktor unterwegs ist, hat vor kurzem eine besondere Karte gefunden, die an die Überreste eines Luftballons befestigt war. Diese Entdeckung hat nicht nur sein Interesse geweckt, sondern auch den Wunsch, eine Verbindung zu der unbekannten Absenderin herzustellen.

„Wenn ich auf meinem Traktor sitze, kann ich besser über den Straßengraben schauen als in einem Auto“, erklärt er. So fiel ihm die Karte auf, die, wie es scheint, voller Hoffnung und Emotionen steckt. Doch die Suche wird durch das Fehlen einer Adresse erschwert. „Es ist immer schade, wenn man solche Karten findet, aber keine Rückadresse darauf steht“, bedauert Bohner.

Die Botschaft auf der Karte

Die Karte trägt die Botschaft: „Flieg Ballon, flieg und nimm diesen Wunsch mit: Ich möchte alle wieder sehen. Lea.“ Diese Worte sind einfach, aber sie tragen eine tiefe Sehnsucht in sich. Es bleibt unklar, in welchem Kontext die Karte verschickt wurde. War es ein liebevolles Geschenk bei einer Hochzeit oder eine herzliche Botschaft von einem Kind während einer

Ferienfreizeit? Diese Fragen beschäftigen Bohner.

Er erzählt weiter, dass er bereits viele ähnliche Karten an Luftballons gefunden hat, jedoch stets mit einer Adresse, die es ihm ermöglichte, den Absender zu kontaktieren. „Bei etwa der Hälfte der zurückgeschickten Karten haben sich die Personen dann auch gemeldet und sich sogar bedankt“, erinnert sich der Landwirt. Es ist ein kleiner, aber schöner Teil seiner Arbeit, Menschen durch solche kleine Gesten zu verbinden.

Bohner hofft, dass sich die Absenderin der Karte oder jemand, der sie kennt, meldet. „Mich würde es freuen, wenn ich die Karte an ihre Absenderin zurückschicken könnte“, sagt er mit einem Lächeln. Wer Hinweise zur Absenderin geben kann, wird gebeten, sich unter zu melden. Diese kleine Geschichte zeigt, wie selbst die einfachsten Dinge, wie eine Luftballonkarte, Freude und Verbundenheit herstellen können.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de